

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die öffentliche Sitzung des
Gemeinderates der Marktgemeinde Guntersdorf

**am Dienstag, dem 12.09.2013
im Gemeindeamt Guntersdorf**

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 20.55 Uhr

Anwesend waren:

Vizebürgermeister: Mag. WEBER Roland

Gf.GR.: EBER Erich

Gf.GR.: FLEISCHMANN Reinhard

GR.: HENGL Manfred

GR.: KRAUS Josef

GR.: BACHL Franz

GR.: GEHRINGER Wilfried

GR.: NEUSTÄTTER Karl

GR.: TERSCH Gerhard

Gf.GR.: BACHL Karl

GR.: WEISS Josef

GR.: WEINBUB Leopold

GR.: PAN Peter

GR.: GRÖTZER Rudolf

GR.: STOHL Franz

GR.: SADRANKSY Sabrina

Anwesend waren außerdem:

Schriftführer: WEINBUB Helene

Entschuldigt abwesend waren:

Gf.GR.: BINDER Ernst

GR.: BÖLDERL Manfred

Nicht Entschuldigt abwesend waren:

Bgm. Günther BRADAC

**VORSITZENDER: VIZEBÜRGERMEISTER
DIE SITZUNG WAR BESCHLUSSFÄHIG**

TAGESORDNUNG

1. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung.
2. Angelobung.
3. Bestellung Bildungsbeauftragte/r.
4. Bestellung Mitglied Disziplinarkommission.
5. Nachbesetzung Ausschüsse.
6. Nachtragsvoranschlag 2013.
7. Umwidmung von Bedarfszuweisungen.
8. Übernahme und Entlassung öffentliches Gut.
9. Mietverträge PI und DHL.
10. Straßenbauarbeiten.
11. Antrag auf Wegenutzung.
12. Heizkostenzuschuss.
13. Winterdienst.

VERLAUF DER SITZUNG:

Der Vizebürgermeister begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Herr Rudolf Grötzer bringt schriftlich den als Beilage „A“ diesem Protokoll angeschlossenen und mit einer Begründung versehenen Dringlichkeitsantrag ein.

Antrag von Herrn Gemeinderat Grötzer:

Der Gemeinderat möge den nachfolgenden Dringlichkeitsantrag laut Beilage „A“ in der heutigen Sitzung als TOP 14 aufnehmen und inhaltlich behandeln.

**TOP 14: Antrag auf ausführliche Behandlung des Berichtes der
Gebarungseinschau
der NÖ Landesregierung vom März 2013**

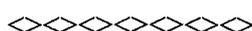
Der Gemeinderat der Marktgemeinde Guntersdorf möge beschließen, sich ausführlichst mit dem Ergebnis, den Erkenntnissen und Empfehlungen des Amtes der NÖ Landesregierung Abteilung Innere Angelegenheiten zu befassen und die im Bericht verlangte Stellungnahme und etwaige Verbesserungsvorschläge in schriftlicher Form an das zuständige Amt der NÖ Landesregierung weiterzuleiten.

Beschluss: Der Antrag wird nicht angenommen.

Abstimmungsergebnis: 5 Stimmen dafür: Gf.GR. Eber, GR. Stohl, GR. Neustätter,
GR. Grötzer, GR. Weiss

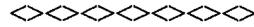
0 Gegenstimmen

11 Stimmenthaltungen

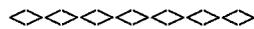


TOP 1: GENEHMIGUNG DES PROTOKOLLS DER LETZTEN SITZUNG.

Der Vizebürgermeister stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll vom 13.08.2013 keine Änderung beantragt wurde. Das vorliegende Protokoll gilt daher als genehmigt.



Herr Gemeinderat Grötzer hält dazu fest, dass die Nichtanwesenheit des Bürgermeisters wieder eine äußerste Missachtung des gesamten Gemeinderates darstellt. In der Sitzung des Gemeinderates am 23. Juli 2013 hat er an den Bürgermeister 15 Fragen gestellt, mit der Aufforderung, diese in der kommenden Sitzung zu behandeln. Da die ÖVP Fraktion dem Bürgermeister das Vertrauen ausgesprochen hat und keinerlei Maßnahmen ergreift, wird er ein Disziplinarverfahren anstreben. Er fordert die ÖVP Fraktion nochmals auf, endlich tätig zu werden.

**TOP 2: ANGELOBUNG.**

Der Vizebürgermeister berichtet, dass Frau Ing. Hausgnost ihr Mandat als Gemeinderat der Marktgemeinde Guntersdorf zurückgelegt hat. An ihrer Stelle wurde von der ÖVP Fraktion Frau Sabrina Sadransky nominiert und soll heute vom Vizebürgermeister als Gemeinderat angelobt werden.

Der Vizebürgermeister verliest die Gelöbnisformel:

„Ich gelobe, die Bundes- und Landesverfassung und alle übrigen Gesetze der Republik Österreich und des Lande Niederösterreich gewissenhaft zu beachten, meine Aufgabe unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, das Amtsgeheimnis zu wahren und das Wohl der Marktgemeinde Guntersdorf nach bestem Wissen und Gewissen zu fördern.“

Mit den Worten „Ich gelobe“ legt Frau Sadransky das Gelöbnis ab.

**TOP 3: BESTELLUNG BILDUNGSBEAUFTRAGTE/R.**

Der Vorsitzende erläutert, dass in Folge des Ausscheidens von Frau Ing. Elisabeth Hausgnost aus dem Gemeinderat nun eine neue Bildungsbeauftragte zu bestellen ist, wobei für diese Funktion der Gf.GR. Ernst Binder vorgeschlagen wird.

Antrag des Vizebürgermeisters:

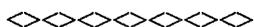
Der Gemeinderat möge den Beschluss fassen,

Herrn Gf.GR. Ernst Binder

zum Bildungsbeauftragtem zu bestellen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig



TOP 4: BESTELLUNG MITGLIED DISZIPLINARKOMMISSION.

Da Frau Ing. Elisabeth Hausgnost auch ihre Funktion als Mitglied der Disziplinarkommission verliert, ist auch diese Funktion nach zu besetzen. Dafür wird Herr Gemeinderat Wilfried Gehringer vorgeschlagen.

Antrag des Vizebürgermeisters:

Der Gemeinderat möge den Beschluss fassen,

Herrn Gemeinderat Wilfried Gehringer

als Mitglied der Disziplinarkommission für Beamte der Gemeinden des Verwaltungsbezirkes Hollabrunn zu bestellen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig



TOP 5: NACHBESETZUNG AUSSCHÜSSE.

Für die Nachbesetzung der freien Stellen in den Ausschüssen liegen folgende Wahlvorschläge der ÖVP Fraktion vor:

PRÜFUNGSAUSSCHUSS:	Rudolf GRÖTZER
KINDERGARTEN- UND SCHULAUSSCHUSS:	Sabrina SADRANSKY
AUSSCHUSS FÜR FREMDENVERKEHR PARTNERSCHAFT UND KULTUR:	Sabrina SADRANSKY
UMWELT UND RAUMORDNUNGSAUSSCHUSS:	Franz BACHL

Es wird einvernehmlich festgelegt, die Wahl nicht mit Stimmzettel, sondern per Akklamation durchzuführen.

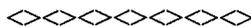
Die Abstimmung über den Wahlvorschlag für den Prüfungsausschuss ergibt:

abgegebene Stimmen:	<u>16</u>
ungültige Stimmen:	<u>1</u>
gültige Stimmen:	<u>15</u>

Von den gültigen Stimmen entfallen auf:

<i>Rudolf GRÖTZER:</i>	<u>15</u>
-------------------------------	-----------

Herr Rudolf GRÖTZER ist daher zum Mitglied im Prüfungsausschuss gewählt und erklärt auf Befragen, dass er die Wahl annimmt.



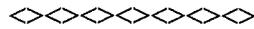
Die Abstimmung über den Wahlvorschlag für den Ausschuss für Fremdenverkehr, Partnerschaft und Kultur ergibt:

abgegebene Stimmen:	<u>16</u>
ungültige Stimmen:	<u>1</u>
gültige Stimmen:	<u>15</u>

Von den gültigen Stimmen entfallen auf:

Sabrina SADRANSKY: 15

Frau Sabrina SADRANSKY ist daher zum Mitglied im Ausschuss für Fremdenverkehr, Partnerschaft und Kultur gewählt und erklärt auf Befragen, dass sie die Wahl annimmt.



Die Abstimmung über den Wahlvorschlag für den Umwelt- und Raumordnungsausschuss ergibt:

abgegebene Stimmen: 16

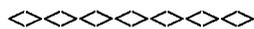
ungültige Stimmen: 1

gültige Stimmen: 15

Von den gültigen Stimmen entfallen auf:

Franz BACHL: 15

Herr Franz BACHL ist daher zum Mitglied im Umwelt- und Raumordnungsausschuss gewählt und erklärt auf Befragen, dass er die Wahl annimmt.



Die Abstimmung über den Wahlvorschlag für den Kindergarten- und Schulausschuss ergibt:

abgegebene Stimmen: 16

ungültige Stimmen: 1

gültige Stimmen: 15

Von den gültigen Stimmen entfallen auf:

Sabrina SADRANSKY: 15

Frau Sabrina SADRANSKY ist daher zum Mitglied im Kindergarten- und Schulausschuss gewählt und erklärt auf Befragen, dass sie die Wahl annimmt.



TOP 6: NACHTRAGSVORANSCHLAG 2013.

Der vom Bürgermeister erstellte Entwurf des Nachtragsvoranschlages für das laufende Haushaltsjahr ist in der Zeit vom 26.08.2013 bis 09.09.2013 am Gemeindeamt zur öffentlichen Einsicht aufgelegt. Die Auflegung wurde ortsüblich kundgemacht.

Stellungnahmen dazu sind während der Auflagefrist nicht eingelangt.

Von Seiten der SPÖ Fraktion ergeht dazu die Kritik, dass die Errichtung des FF Hauses wieder verschoben wurde und kein Gehsteig zu den Wohnungen über den Polizeistationen vorgesehen ist.

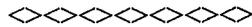
Gemeinderat Rudolf Grötzer weist darauf hin, dass er positiv bemerken möchte, dass er einen anderen Zugang hinsichtlich Zusammenarbeit im Gemeinderat bemerkt.

Antrag des Vizebürgermeisters:

Der Gemeinderat möge den Nachtragsvoranschlag für das Haushaltsjahr 2013 genehmigen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig



TOP 7: UMWIDMUNG VON BEDARFSZUWEISUNGEN.

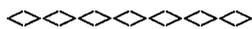
Der Vorsitzende erläutert, dass die Marktgemeinde Guntersdorf für die Errichtung einer Photovoltaikanlage im Jahr 2012 € 5.000,00 Bedarfszuweisungsmittel erhalten hat. Da die Anlage derzeit nicht errichtet wird, soll angesucht werden, die Bedarfszuweisungsmittel für das Vorhaben „Straßenbau“ für die Umrüstung der Straßenleuchten verwenden zu dürfen.

Antrag des Vizebürgermeisters:

Der Gemeinderat möge den Beschluss fassen, beim Amt der NÖ Landesregierung ein Ansuchen um Umwidmung der im Jahr 2012 erhaltenen Bedarfszuweisungsmittel auf das Vorhaben „Straßenbau“ (Umrüstung Beleuchtung) zu stellen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig



TOP 8: ÜBERNAHME UND ENTLASSUNG ÖFFENTLICHES GUT.

Auf Grund einer Bauführung war beim Anwesen von Herrn Ludwigstorff eine Abtretung in das öffentliche Gut erforderlich.

Weiters wurde im Zuge einer Vermessung festgestellt, dass beim Anwesen von Herrn Erwin Pfeifer sowohl eine Abtretung als auch eine Entlassung aus dem öffentlichen Gut erforderlich ist.

Ebenfalls ist der Grundstücksteil, welcher vom öffentlichen Gut an Herrn Ing. Pfeifer verkauft wurde der Öffentlichkeit zu entwidmen.

Antrag des Vizebürgermeisters:

Der Gemeinderat möge die Übernahme folgender Grundstücksteile in das öffentliche Gut der Marktgemeinde Guntersdorf genehmigen (Ludwigstorff, Kirchengasse 2):

Gemäß Teilungsplan GZ.: 23578 des DI. Trappl vom 05.8.2013:

aus der EZ. 1249: Parz. 11/2 KG. Guntersdorf das Teilstück 1 mit 171 m²
und

aus der EZ 1249: Parz. 11/2 KG. Guntersdorf das Teilstück 2 mit 53 m².

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig



Antrag des Vizebürgermeisters:

Der Gemeinderat möge die Abschreibung folgender Grundstücksteile aus dem öffentlichen Gut der Marktgemeinde Guntersdorf genehmigen (Ing.Pfeifer, Oberort 107):

Gemäß Teilungsplan GZ.: 23522 des DI. Trappl vom 03.06.2013:
aus der EZ. 322: Parz. 2777/1 KG. Guntersdorf das Teilstück 3 mit 18 m²

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: 13 Stimmen dafür
3 Stimmenthaltungen (SPÖ Fraktion)

◇◇◇◇◇◇◇◇◇◇

Antrag des Vizebürgermeisters:

Der Gemeinderat möge die Übernahme folgender Grundstücksteile in das öffentliche Gut der Marktgemeinde Guntersdorf genehmigen (Erwin Pfeifer, Oberort 105):

Gemäß Teilungsplan GZ.: 23522 des DI. Trappl vom 03.06.2013:

aus der EZ. 457: Parz. 297 KG. Guntersdorf das Teilstück 1 mit 1 m².

Weiters möge der Gemeinderat die Abschreibung folgender Grundstücksteile aus dem öffentlichen Gut der Marktgemeinde Guntersdorf genehmigen:

Gemäß Teilungsplan GZ.: 23522 des DI. Trappl vom 03.06.2013:

aus der EZ. 322: Parz. 2777/1 KG. Guntersdorf das Teilstück 2 mit 5 m².

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

◇◇◇◇◇◇◇◇◇◇

TOP 9: MIETVERTRÄGE PI UND DHL.

Für die Vermietung des Gemeindeanteiles der Liegenschaft Kalladorfer Straße 299 an die Polizeiinspektion und die Diensthundeinspektion liegen die Mietverträge zur nachträglichen Genehmigung vor. (Das Mietverhältnis läuft bereits seit 1.2.2011). Der Vizebürgermeister hält dazu fest, er sich aus wirtschaftlichen Gründen für eine Genehmigung der Verträge ausspricht, da ansonsten die Gefahr eines noch höheren Defizits gegeben ist.

Er wird aber – gemeinsam mit einigen Gemeinderäten – versuchen, die Verträge mit dem BMI neu zu verhandeln.

Antrag des Vizebürgermeisters:

Der Gemeinderat möge den Beschluss fassen, die vorliegenden Mietverträge betreffend die Vermietung der Polizeiinspektion und der Diensthundeinspektion zu genehmigen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: 11 Stimmen dafür
1 Gegenstimme (GR.Grötzer)
4 Stimmenthaltungen (GR.Weiß und die SPÖ Fraktion)

◇◇◇◇◇◇◇◇◇◇

TOP 10: STRAßENBAUARBEITEN.

Für die diversen Straßenbauarbeiten, welche heuer ausgeführt werden sollen, wurde eine Ausschreibung durchgeführt, wobei nach Prüfung durch den Bau- und Friedhofsausschuss die Firma Habau als Bestbieter hervorging.

Nach Ergänzung des Angebots hinsichtlich zusätzlich erforderlich gewordener Arbeiten sollen diese nun vergeben werden.

Antrag des Vizebürgermeisters:

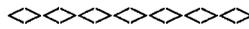
Der Gemeinderat möge den Beschluss fassen, den Auftrag an die Firma Habau

zum Angebotspreis von € 53.525,90

zu vergeben.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**TOP 11: ANTRAG AUF WEGENUTZUNG.**

Von der Fa. Windpark Wullersdorf GmbH liegt ein Ansuchen um Genehmigung der Verlegung von Leitungen auf öffentlichen Wegen sowie der Nutzung von Wegen der Marktgemeinde Guntersdorf für die Zufahrt vor. Dazu liegt ein Dienstbarkeitsvertrag zur Genehmigung vor.

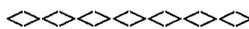
Herr Gemeinderat Grötzer merkt dazu an, dass es unverständlich sei, den Vertrag zu behandeln, obwohl das Land NÖ einen Bau- und Widmungsstopp für Windkraftanlagen ausgesprochen hat.

Antrag des Vizebürgermeisters:

Der Gemeinderat möge den Beschluss fassen, dem Ansuchen zu entsprechen und den als Beilage 11a diesem Protokoll angeschlossenen Dienstbarkeitsvertrag zu genehmigen. Wobei ausdrücklich festgestellt wird, dass die jährliche Gebrauchsabgabe gemäß den jeweiligen gesetzlichen Bestimmungen zusätzlich eingehoben wird.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: 15 Stimmen dafür
1 Gegenstimme (GR.Grötzer)

**TOP 12: HEIZKOSTENZUSCHUSS.**

Der Vorsitzende erläutert, dass für den Winter 13 / 14 wieder entsprechend den Richtlinien der NÖ Landesregierung, ein Heizkostenzuschuss gewährt werden soll.

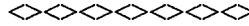
Antrag des Vizebürgermeisters:

Der Gemeinderat möge den Beschluss fassen, dass die Marktgemeinde Guntersdorf für den Winter 2013 / 2014 all jenen Gemeindebürgern mit Hauptwohnsitz in Guntersdorf einen Heizkostenzuschuss in der selben Höhe wie

das Land NÖ gewährt, die einen solchen auch entweder mit der Pensionszahlung oder vom Land NÖ nachweislich erhalten haben.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig



TOP 13: WINTERDIENST.

Da zu den bisherigen Bedingungen die Schneeräumung nicht mehr vergeben werden konnte, wurde für die Besorgung des Räumdienstes in unserem Gemeindegebiet ein Vertrag ausgearbeitet.

Da niemand weiterer Interesse an der Übernahme der Arbeiten bekundete, sollen diese an Herrn Franz Baumgartner, Großnondorf 125 vergeben werden.

Antrag des Bürgermeisters:

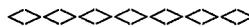
Der Gemeinderat möge den beiliegenden Vertrag mit

Herrn Franz Baumgartner, 2042 Großnondorf 125,

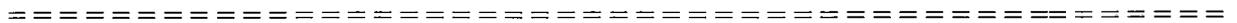
welcher die Modalitäten für die Besorgung des Räumdienstes in unserem Gemeindegebiet regelt, genehmigen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

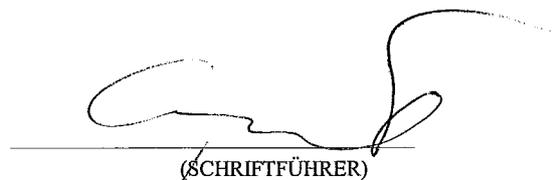


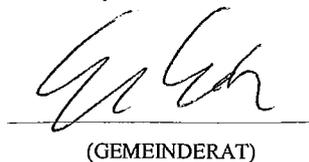
Im Anschluss an die Tagesordnung verliest der Vizebürgermeister die Stellungnahme des Bürgermeisters zum Gebarungseinschaubericht, welche bereits dem Amt der NÖ Landesregierung übermittelt worden ist.

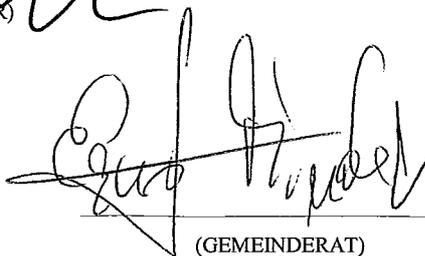


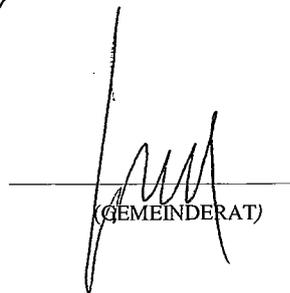
DIESES PROTOKOLL WURDE IN DER SITZUNG AM 11.10 GENEHMIGT


(BÜRGERMEISTER)


(SCHRIFTFÜHRER)


(GEMEINDERAT)


(GEMEINDERAT)


(GEMEINDERAT)